

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Version 1.01

Seite 1 von 19

1. Bezeichnung des Stoffs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Wurzelweg

Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI): 1YS0-M0J1-0008-J5Y3

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs und Verwendungen von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Düngemittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma: MAZ Handelsservice GmbH & Co. KG, Max-Eyth-Str. 3, 89186 Illerrieden
Telefon: 0 73 06/92 54 45 Telefax: 0 73 06/92 54 58
E-Mail info@maz-zielonka.de

1.4 Notfallnummer

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs und Gemische

Akute Toxizität (oral)	Kategorie 4	H302
Hautreizung	Kategorie 2	H315
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1	H317
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kategorie 1	H318
Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition	Kategorie 3	H335
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung	Kategorie 3	H412



Symbol(e)

Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise

H302 – Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H315 – Verursacht Hautreizungen

H317 – Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H318 – Verursacht schwere Augenschäden

H335 – Kann die Atemwege reizen

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Prävention:

P261 Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aesol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P301 + P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein

GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Version 1.01

Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Seite 2 von 19

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P304 + P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen

Der Genuss alkoholischer Getränke verstärkt die gesundheitsschädliche Wirkung (siehe 4. Hinweise für den Arzt).

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen auf Basis Kalkstickstoff.

enthält 1,8 % Nitratstickstoff

Restgehalt von Calciumcarbid < 0,1 %

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. REACH Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Calciumcyanamid, technisch	156-62-7 205-861-8 615-017-00-4 01-2119777581-29-0000	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335 Aquatic Chronic 3; H412	>= 41 - <= 47
Calciumdihydroxid	1305-62-0 215-137-3 01-2119475151-45-XXXX	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335	>= 13 - <= 15
Calciumnitrat-Tetrahydrat	13477-34-4 233-332-1 01-2119495093-35-	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	>= 10 - <= 13

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Version 1.01

Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Seite 3 von 19

Ammoniumnitrat	6484-52-2 229-347-8 01-2119490981-27-0099	Ox. Sol. 3; H272 Eye Irrit. 2; H319	>= 1 - <= 2,5
Cyanamid, Carbamonitril	420-04-2 206-992-3 615-013-00-2 01-2119429091-49-0000	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 3; H311 Skin Corr. 1; H314 Skin Sens. 1; H317 Eye Dam. 1; H318 Carc. 2; H351 Repr. 2; H361fd STOT RE 2; H373 (Schilddrüse.) Aquatic Chronic 3; H412	>= 0 - < 0,1
Graphit	7782-42-5 231-955-3 01-2119486977-12-XXXX	nicht eingestuft	>= 8 - <= 14
Aluminiumoxid	1344-28-1 215-691-6 01-2119529248-35-0047	nicht eingestuft	>= 0,4 - <= 0,8
Siliciumdioxid, amorph	7631-86-9 231-545-4 01-2119379499-16-XXXX	nicht eingestuft	>= 0 - <= 0,4
REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).			
Melamin	108-78-1 203-615-4 613-345-00-2 01-2119485947-16-XXXX	Carc. 2; H351 Repr. 2; H361f (männliche Geschlechtsorgane) STOT RE 2; H373 (Harnsystem)	0,2

Texte der H-Sätze sowie Registrierungsnummern siehe Kapitel 16

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen:

An die frische Luft gehen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt:

Beschmutzte oder getränkte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Mit viel Wasser abwaschen. Bei Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Wenn bei Bewusstsein, viel Wasser trinken. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg
Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024
KEIN Erbrechen herbeiführen.

Version 1.01
Seite 4 von 19

Hinweise für den Arzt: Symptome: Hautrötung, Blutdruckabfall, Pulsbeschleunigung, Brennen, Reizerscheinungen an Haut- und Schleimhäuten, Kopfschmerzen, Atemnot, Übelkeit,
Gefahren: Cave: Interaktionen mit Alkohol (Ethanol).

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:
Behandlung: Kein spezifisches Antidot bekannt.
Symptomatisch behandeln. Kreislauf überwachen.
Gegebenenfalls Medizinalkohole (10-20g) und Natriumsulfat (Glaubersalz 20 g) verabreichen.
Magenspülung unter gastrokopischer Sicht.

4.2 Wichtige akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:
Hautrötung, Blutdruckabfall, Pulsbeschleunigung, Brennen,
Reizerscheinungen an Haut- und Schleimhäuten, Kopfschmerzen, Atemnot, Übelkeit

Risiken:
Cave: Interaktionen mit Alkohol (Ethanol).

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:
Kein spezifisches Antidot bekannt.
Symptomatisch behandeln.
Kreislauf überwachen
Gegebenenfalls Medizinalkohle (10-20g) und Natriumsulfat (Glaubersalz, 20g) verabreichen.
Magenspülung unter gastrokopischer Sicht.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Löschpulver, Trockensand, Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff- oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Ammoniak, Nitrose Gase, Kohlenstoffoxide

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Version 1.01

Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Seite 5 von 19

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und im Notfall anzuwendende Verfahren

6.2 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material zur Rückhaltung und Reinigung:

Reinigungsverfahren: Zusammenkehren und aufschaukeln. Staubbildung vermeiden. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Im Freien oder bei guter Lüftung verabreichen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Von brennbaren Stoffen fernhalten. nicht staubexplosionsgefährlich, 1m³ Normbehälter, 10 kJ Zündenergie

Hygienemaßnahmen:

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Mit Produkt verschmutzte oder getränkte Kleidung und Schuhe wechseln. Vor dem Wiederbenutzen reinigen. Vor, während und nach der Arbeit mit dem Produkt keine alkoholischen Getränke zu sich nehmen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Trocken aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Unverträglich mit Säuren und Basen. Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Bei Zusammenlagerung im Freien mit Ammoniumnitrat und Ammoniumnitratzubereitungen, ist ein Mindestabstand von 5 m einzuhalten, (TRGS 511, 6.1.2 (3)). Bei Lagerung von Kalkstickstoff zusammen mit Ammoniumnitrat und ammoniumnitrathaltigen Zubereitungen im selben Raum ist ein Abstand von mind. 2,5 m einzuhalten, (TRGS511, 6.1.2 (6)). Gegen Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Lagerklasse (TRGS 510)

13, Nicht brennbare Feststoffe

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Version 1.01

Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Seite 6 von 19

Verpackungsmaterial

Geeignetes Material: Polyethylen, Rostfreier Stahl

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en)

Spezifische Endanwendungen, die über die Angaben in Abschnitt 1 hinausgehen, sind uns derzeit nicht bekannt.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter

- Calciumcyanamid

CAS-Nr. 156-62-7 EG-Nr. 205-861-8

Zu überwachende Parameter: 1 mg/m³ Arbeitsplatzgrenzwert: (ZDE_T_900M)

Kurzzeitwert 2; (II)

Expositionsart einatembare Fraktion

Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

Hautresorptiv

Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet werden.

- Calciumdihydroxid

CAS-Nr. 1305-62-0 EG-Nr. 215-137-3

Zu überwachende Parameter: 5 mg/m³ Grenzwerte – 8 Stunden(ZEU_OEL322)

Wissenschaftliche Daten über gesundheitsschädliche Auswirkungen ausgesprochen unzureichend Indikativ

- Graphit

CAS-Nr. 7782-42-5 EG-Nr. 231-955-3

Zu überwachende Parameter: 10 mg/m³ Arbeitsplatzgrenzwert(ZDE_T_900M)

Kurzzeitwert 2; (II)

Expositionsart Einatembare Fraktion

Allgemeiner Staubgrenzwert. Für diesen Stoff ist kein stoffspezifischer Arbeitsplatzgrenzwert aufgestellt, da dem AGS bisher keine über die unspezifische Wirkung auf die Atemorgane hinausgehende Erkenntnisse bekannt wurden.

Zu überwachende Parameter: 3 mg/m³ Arbeitsplatzgrenzwert(ZDE_T_900M)

Kurzzeitwert 2; (II)

Expositionsart Alveolengängige Fraktion

Allgemeiner Staubgrenzwert. Für diesen Stoff ist kein stoffspezifischer Arbeitsplatzgrenzwert aufgestellt, da dem AGS bisher keine über die unspezifische Wirkung auf die Atemorgane hinausgehende Erkenntnisse bekannt wurden.

- Calciumsulfat

CAS-Nr. 7778-18-9 EG-Nr. 231-900-3

Zu überwachende Parameter: 6 mg/m³ Arbeitsplatzgrenzwert(ZDE_T_900M)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Version 1.01

Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Seite 7 von 19

Expositionsart Alveolengängige Fraktion
Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe
der DFG (MAK-Kommission)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:

Gase, Dämpfe, Aerosole, Stäube nicht einatmen, sondern Atemschutz benutzen.
Staubmaske nach EN 149 FFP2

Handschutz:

geeignete Schutzhandschuhe, z.B. Gummihandschuhe
Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen:

Handschuhmaterial Nitrilkautschuk, Empfehlung: Dermatril 740, Kächele-Cama Latex
GmbH (KCL) Deutschland

Materialstärke 0,11 mm

Durchdringzeit > 480 min

Methode DIN EN 374

Handschuhmaterial Polychloropren mit Naturlatex-Innenschicht, Empfehlung:
Camapren 722, Kächele-Cama Latex GmbH (KCL) Deutschland

Materialstärke 0,6 mm

Durchdringzeit > 480 min

Methode DIN EN 374

Augenschutz:

Dichtschießende Schutzbrille.

Haut- und Körperschutz:

Schutzkleidung

Hygienemaßnahmen:

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Mit Produkt verschmutzte oder getränkte
Kleidung und Schuhe wechseln. Vor dem Wiederbenutzen reinigen.

Vor, während und nach der Arbeit mit dem Produkt keine alkoholischen Getränke zu sich
nehmen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken und rauchen. Hände vor Pausen und sofort
nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei Arbeitsende duschen oder baden.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den Grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: fest
Farbe: grau bis schwarz
Geruch: charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

pH-Wert Wässrige Lösungen sind stark alkalisch.

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: 1145 – 1217 °C

Flammpunkt: nicht anwendbar

Feststoff

Entzündlichkeit (fest, gasförmig): nicht entzündlich

Methode: Entzündlichkeit (Feste Stoffe)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Version 1.01

Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Seite 8 von 19

Zündtemperatur:	> 850 °C (1100 – 1600 hPa)
Glimmtemperatur:	ca. 400 °C
Mindestzündenergie:	> 30 kJ
Dampfdruck:	nicht anwendbar
Dichte bei 20°C:	2,3 g/cm ³
Schüttdichte:	1000 kg/m ³
Wasserlöslichkeit (20°C):	teilweise löslich unter Hydrolyse

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität:	Siehe Abschnitt 10.3
10.2 Chemische Stabilität:	Keine Zersetzung bei normaler Lagerung
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen:	Keine besonderen Gefahren bekannt
10.5 Unverträgliche Materialien:	Säuren und Basen, Oxidationsmittel
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Im Brandfall könne gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen. Siehe Abschnitt 5

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute oraler Toxizität:	LD50 Ratte: 594 mg/kg Methode: OECD-Richtlinie 401 Beurteilung: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken Eigenes Prüfungsergebnis des Zulieferers.
Akute inhalative Toxizität :	Maximal erreichbare Konzentration Ratte: 5,1 mg/l Methode: OECD TG 403 maximal erreichbare Staubkonzentration im Versuch: 10 % Mortalität nach 4 Stunden Inhalation Eigenes Prüfungsergebnis des Zulieferers.
Akute dermale Toxizität:	LD50 Kaninchen: 2000 mg/kg
Inhaltsstoffe: Calciumcyanamid, technisch: Akute orale Toxizität	LD50 (Ratte): 765 mg/kg Bewertung: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Anmerkungen: Eigenes Prüfungsergebnis.
Akute inhalative Toxizität	Maximal erreichbare Konzentration (Ratte): > 0,155 mg/l Expositionszeit: 4 h Bewertung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Anmerkungen: maximal erreichbare

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg
Ausdruckdatum: 03/12/2024

Version 1.01
überarbeitet am: 02.12.2024
Seite 9 von 19
Konzentration im Versuch keine Tiere gestorben.

Akute dermale Toxizität

LD50 (Kaninchen): > 2000 mg/kg Methode: OECD Prüfrichtlinie 402 Bewertung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Anmerkungen: Eigenes Prüfungsergebnis.

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid:

Akute orale Toxizität

LD50 (Ratte): > 2000 mg/kg
Anmerkungen: IUCLID

Akute inhalative Toxizität

LC50 (Ratte): > 3 mg/l Expositionszeit: 4 h
Anmerkungen: IUCLID

Akute dermale Toxizität

LD50 (Kaninchen): > 2500 mg/kg
Anmerkungen: Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (AnalogieSchluss).
IUCLID

Inhaltsstoffe:

Calciumnitrat-Tetrahydrat:

Akute orale Toxizität

LD50 (Ratte): 1000 mg/kg Methode: OECD 423
Bewertung: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Anmerkungen: Literatur, IUCLID

Akute inhalative Toxizität

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität

LD50 (Ratte): > 2000 mg/kg
Anmerkungen: Literatur, IUCLID

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt

Spezies
Expositionszeit
Bewertung
Methode
Anmerkungen

Kaninchen
4 h
Reizt die Haut.
OECD Prüfrichtlinie 404
Eigenes Prüfungsergebnis.

Inhaltsstoffe:

Calciumcyanamid, technisch:

Ergebnis
Anmerkungen

reizend
Aufgrund von Erfahrungen am Menschen

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid

Spezies

Kaninchen

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Ausdruckdatum: 03/12/2024

Bewertung

Methode

Anmerkungen

Inhaltsstoffe:

Calciumnitrat-Tetrahydrat:

Spezies

Expositionszeit

Bewertung

Anmerkungen

überarbeitet am: 02.12.2024

Reizt die Haut.

OECD Prüfrichtlinie 404

Eigenes Prüfungsergebnis.

Kaninchen

4 h

Reizt die Haut.

Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluss). Literatur, IUCLID

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt:

Produkt

Spezies

Expositionszeit

Bewertung

Methode

Ergebnis

Anmerkungen

Kaninchen

24 h

Ätzend

OECD Prüfrichtlinie 405

Gefahr ernster Augenschäden.

Eigenes Prüfungsergebnis.

Inhaltsstoffe:

Calciumcyanamid, technisch:

Spezies

Bewertung

Methode

Ergebnis

Anmerkungen

Kaninchen

Gefahr ernster Augenschäden

OECD Prüfrichtlinie 405

Gefahr ernster Augenschäden.

Eigenes Prüfungsergebnis.

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid:

Spezies

Bewertung

Methode

Ergebnis

Anmerkungen

Kaninchen

verursacht ernster Augenschäden

OECD Prüfrichtlinie 405

Gefahr ernster Augenschäden.

IUCLID

Inhaltsstoffe:

Calciumnitrat-Tetrahydrat:

Spezies

Bewertung

Methode

Ergebnis

Anmerkungen

Kaninchen

Gefahr ernster Augenschäden

OECD Prüfrichtlinie 405

Gefahr ernster Augenschäden.

Literatur. IUCLID

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt:

Ergebnis

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Version 1.01

Seite 10 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg
Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Version 1.01
Seite 11 von 19

Inhaltsstoffe:

Calciumcyanamid, technisch:

Art des Testes
Spezies
Methode
Ergebnis
Anmerkungen

Maximierungstest
Meerschweinchen
OECD Prüfrichtlinie 406
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Eigenes Prüfungsergebnis.

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid:

Bewertung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Anmerkungen

Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluss). IUCLID

Inhaltsstoffe:

Calciumnitrat-Tetrahydrat:

Spezies
Bewertung

Maus

Anmerkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluss). IUCLID

Keimzell-Mutagenität

Produkt:

Keimzell-Mutagenität- Bewertung

Nicht erbgutverändernd in mehreren in-vitro Testsystemen.

Inhaltsstoffe:

Calciumcyanamid, technisch:

Gentoxizität in vitro

Art des Testes: Schwesterchromatid Austausch

Gentoxizität in vivo

Testsystem: CHO-Zellen Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität-
Bewertung

Art des Testes: Mikrokern-Test

Spezies: Ratte Ergebnis: negativ

Nicht erbgutverändernd in mehreren in-vitro Testsystemen., Eigene Untersuchung

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid:

Bewertung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Anmerkungen: IUCLID

Inhaltsstoffe:

Calciumnitrat-Tetrahydrat:

Gentoxizität in vitro

Art des Testes: Bakterieller Rückmutationsversuch

Ergebnis: negativ Anmerkungen: Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluss). Literatur, IUCLID

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg
Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Version 1.01
Seite 12 von 19

Keimzell-Mutagenität-
Bewertung

Anmerkungen: Literatur, IUCLID

Karzinogenität
Produkt:

Anmerkungen

Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im
Tierversuch.

Inhaltsstoffe:
Calciumcyanamid, technisch:
Anmerkungen

Kein Hinweis auf krebserzeugende Wirkung.
Literatur, IUCLID

Inhaltsstoffe:
Calciumdihydroxid:
Karzinogenität - Bewertung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die
Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Anmerkungen: IUCLID

Inhaltsstoffe:
Calciumnitrat-Tetrahydrat:
Karzinogenität – Bewertung

Keine Daten vorhanden
Anmerkungen: Literatur, IUCLID

**Reproduktionstoxizität
Produkt**
Wirkung auf die Fruchtbarkeit

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:
Calciumcyanamid, technisch:
Reproduktionstoxizität -
Bewertung

Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:
Calciumdihydroxid:
Reproduktionstoxizität - Bewertung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die
Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Anmerkungen: IUCLID

Inhaltsstoffe:
Calciumnitrat-Tetrahydrat:
Wirkung auf die Fruchtbarkeit

Anmerkungen: Literatur, IUCLID

Reproduktionstoxizität -
Bewertung

Anmerkungen: Literatur, IUCLID

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Produkt:**

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg
Ausdruckdatum: 03/12/2024
Bewertung

überarbeitet am: 02.12.2024
Seite 13 von 19
Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, der Kategorie 3 mit Atemwegreizung eingestuft.

Version 1.01

Inhaltsstoffe:

Calciumcyanamid, technisch:

Bewertung

Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, der Kategorie 3 mit Atemwegreizung eingestuft.

Anwendungen

IUCLID

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid:

Bewertung

Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, der Kategorie 3 mit Atemwegreizung eingestuft.

Anmerkungen

Literatur, IUCLID

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt:

Anmerkungen

Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

Calciumcyanamid, technisch:

Bewertung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Anmerkungen

IUCLID

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid:

Bewertung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Anmerkungen

Literatur, IUCLID

Aspirationstoxizität

Produkt:

Keine Daten vorhanden

Inhaltsstoffe:

Calciumcyanamid, technisch:

Keine Daten vorhanden

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid:

Keine Daten vorhanden

Inhaltsstoffe:

Calciumnitrat-Tetrahydrat:

Keine Daten vorhanden

Erfahrungen mit der Exposition von Menschen

Produkt:

Allgemeine Angaben

Alkoholgenuss erhöht die Giftwirkung.

Konzentrationen über dem AGW-Wert können Reizungen der Augen und der Schleimhäute verursachen. Sensibilisierungen sind bei Patch-Tests an Freiwilligen nicht aufgetreten.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Version 1.01

Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Seite 14 von 19

Inhaltsstoffe:

Calciumcyanamid, technisch:

Allgemeine Angaben

Alkoholgenuss erhöht die Giftwirkung.

Weitere Information Produkt:

Anmerkungen

Weitere toxikologische Daten liegen nicht vor.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1 Toxizität Produkt:

Toxizität gegenüber Fischen

LC50 (Danio rerio): 212,8 mg/l Expositionszeit: 96 h
Methode: OECD 203. Anmerkungen: Die Angabe ist
abgeleitet von den Bewertungen oder den
Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluss).
NOEC (Danio rerio): 152 mg/l
OECD 203. Anmerkungen: Die Angabe ist abgeleitet
von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen
ähnlicher Produkte (Analogieschluss)

Toxizität gegenüber
Daphnien und anderen wir
bellosen Wassertieren

EC50 (Daphnia magna): 9,12 mg/l Expositionszeit: 48 h
Methode: OECD 202 Anmerkungen: Die Angabe ist
abgeleitet von den Bewertungen oder den
Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluss).

NOEC (Daphnia magna): 2,736 mg/l
Expositionszeit: 48 h Methode: OECD 202
Anmerkungen: Die Angabe ist abgeleitet von den
Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher
Produkte (Analogieschluss).

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

EC50 (Pseudokirchnerella subcapitata): 41,86 mg/l
Expositionszeit: 72 h Methode: OECD 201
Anmerkungen: Die Angabe ist abgeleitet von den
Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher
Produkte (Analogieschluss).

NOEC (Pseudokirchnerella subcapitata): 20,87 mg/l
Expositionszeit: 72 h Methode: OECD 201
Anmerkungen: Die Angabe ist abgeleitet von den
Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher
Produkte (Analogieschluss).

Beurteilung Ökotoxizität

Chronische aquatische Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger
Wirkung.

Inhaltsstoffe:

Calciumcyanamid, technisch:

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Version 1.01

Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Seite 15 von 19

Toxizität gegenüber Fischen

LC50 (Danio rerio): 140 mg/l Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD 203 Anmerkungen:

Eigenes Prüfungsergebnis.

NOEC (Danio rerio): 100 mg/l

Methode: OECD 203

Anmerkungen: Eigenes Prüfungsergebnis.

Toxizität gegenüber

Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 6,0 mg/l

Expositionszeit: 48 h Methode: OECD 202

Anmerkungen: Eigenes Prüfungsergebnis.

NOEC (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 1,8 mg/l

Expositionszeit: 48 h Methode: OECD 202

Anmerkungen: Eigenes Prüfungsergebnis.

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

ErC50 (Pseudokirchnerella subcapitata): 27,54 mg/l

Expositionszeit: 72 h Methode: OECD 201

Anmerkungen: Eigenes Prüfungsergebnis.

NOEL (Pseudokirchnerella subcapitata): 13,73 mg/l

Methode: OECD 201 Anmerkungen:

Eigenes Prüfungsergebnis.

Calciumdihydroxid

Toxizität gegenüber Fischen

LC50 (Oncorhynchus mykiss): 50,6 mg/l

Expositionszeit: 96 h Methode: OECD 203

Anmerkungen: Literatur, IUCLID

Calciumnitrat-Tetrahydrat:

Toxizität gegenüber Fischen

LC50 (Poecilia reticulata (Guppy)): 1378 mg/l

Expositionszeit: 96 h Art des Testes: statischer Test

Anmerkungen: Die Angabe ist abgeleitet von den

Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher

Produkte (Analogieschluss). Literatur, IUCLID

NOEC (Regenbogenforelle): 100 mg/l

Expositionszeit: 96 h Anmerkungen: Die Angabe ist

abgeleitet von den Bewertungen oder den

Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluss).

Literatur, IUCLID

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 490 mg/l

Expositionszeit: 48 h Anmerkungen: Literatur, IUCLID

Toxizität bei Mikroorganismen

EC50 (Belebtschlamm): > 1000 mg/l

Expositionszeit: 3 h Art des Testes:

Wachstumshemmung

Anmerkungen: Literatur, IUCLID

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Version 1.01

Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Seite 16 von 19

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Produkt:

Biologische Abbaubarkeit Anmerkungen: Hydrolyse in Wasser Das Produkt wirkt im Boden als Düngemittel und wird innerhalb weniger Wochen abgebaut

Inhaltsstoffe:

Calciumcyanamid, technisch:

Biologische Abbaubarkeit

Impfkultur: Belebtschlamm

Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Methode: OECD 301 B

Anmerkungen: Hydrolyse in Wasser

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Bioakkumulation

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern. Weitere ökotoxikologische Daten liegen nicht vor.

Inhaltsstoffe:

Calciumcyanamid, technisch:

Verbleib und Verhalten in der Umwelt

Das Produkt wirkt im Boden als Düngemittel und wird innerhalb weniger Wochen abgebaut.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt:

Muss unter Beachtung der Abfallvorschriften einer geeigneten Entsorgungsanlage zugeführt werden. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Das Produkt wirkt im Boden als Düngemittel und wird innerhalb weniger Wochen abgebaut.

Verunreinigte Verpackungen:

Soweit gebrauchte Verpackungen nach entsprechender Reinigung nicht wiederverwendet werden können, sind sie unter Beachtung der abfallrechtlichen Bestimmungen zu verwerten oder zu entsorgen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg
Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Version 1.01
Seite 17 von 19

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1	UN-Nummer	Nicht als Gefahrgut eingestuft
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht als Gefahrgut eingestuft
14.3	Transportgefahrenklassen	Nicht als Gefahrgut eingestuft
14.4	Verpackungsgruppe	
	Anmerkungen:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften., Restgehalt von Calciumcarbid < 0,1 %
	ADR :	Nicht als Gefahrgut eingestuft
	RID:	Nicht als Gefahrgut eingestuft
	IMDG:	Nicht als Gefahrgut eingestuft
	Anmerkungen	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften., Restgehalt von Calciumcarbid < 0,1 %
	IATA (Fracht) Anmerkungen	Nicht als Gefahrgut eingestuft Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften., Restgehalt von Calciumcarbid < 0,1 %
	IATA (Passagier) :	Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren
Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Anmerkungen

Not classified as dangerous in the meaning of transport regulations., Residual content of calcium carbide < 0.1 % Restgehalt von Calciumcarbid < 0,1%, daher ist die Kennzeichnung mit der UN-Nr. 1403 nicht erforderlich. Perlka ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschrift, daher ist ein gemeinsamer Transport mit Ammoniumnitrat und ammoniumnitrathaltigen Zubereitungen zugelassen.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBCCode

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschrift, daher ist ein gemeinsamer Transport mit Ammoniumnitrat ammoniumnitrathaltigen Zubereitungen zugelassen.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

5.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg
Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Version 1.01
Seite 18 von 19

Störfallverordnung: Nicht im Anhang I genannt (StörfallV 2017)
Wassergefährdungsklasse WGK 2 deutlich wassergefährdend
TA Luft: Gemisch, Inhaltstoffe mit unterschiedlichen Einstufungen nach TA-Luft

Sonstige Vorschriften: Das Produkt ist ein Düngemittel mit EWR-Zulassung.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Für dieses Produkt ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich

16. SONSTIGE ANGABEN

Volltext der H-Sätze

H272 : Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H301 : Giftig bei Verschlucken.
H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311 : Giftig bei Hautkontakt.
H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 : Verursacht Hautreizungen.
H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 : Verursacht schwere Augenschäden.
H319 : Verursacht schwere Augenreizung.
H335 : Kann die Atemwege reizen.
H351 : Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H361f : Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H361fd : Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373 : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Registrierungsnummern:

Calciumcyanamid, technisch	01-2119777581-29-0000
Calciumdihydroxid	01-2119475151-45-XXXX
Graphit	01-2119486977-12-XXXX
Calciumnitrat-Tetrahydrat	01-2119495093-35-0019
Calciumsulfat	01-2119444918-26-XXXX

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.	Akute Toxizität
Aquatic Chronic	Langfristig (chronisch) gewässergefährdend
Eye Dam.	Schwere Augenschädigung
Skin Irrit.	Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens.	Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT SE	Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition
2017/164/EU	Europa. Richtlinie 2017/164/EU der Kommission zur Festlegung einer vierten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten
DE TRGS 900	TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte
2017/164/EU / STEL	Kurzzeitgrenzwert
2017/164/EU / TWA	Grenzwerte - 8 Stunden
DE TRGS 900 / AGW	Arbeitsplatzgrenzwert

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname : Wurzelweg

Version 1.01

Ausdruckdatum: 03/12/2024

überarbeitet am: 02.12.2024

Seite 19 von 19

gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.